

06. 07.2020

## **Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung und die Stiftung WaldWelten erhalten Auszeichnung als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt**

**Das Projekt „Vielfalt findet Stadt – Gemeinsam Natur wagen“, ein Kooperationsprojekt der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und der Stiftung WaldWelten, wird als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt im Rahmen des Sonderwettbewerbs „Soziale Natur – Natur für alle“ ausgezeichnet. Die Würdigung nimmt Herr Axel Vogel, Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg, vor. Die Auszeichnung wird vorbildlichen Projekten verliehen, die mit ihren Aktivitäten auf die Chancen aufmerksam machen, die die Natur mit ihrer biologischen Vielfalt für den sozialen Zusammenhalt bietet.**

Das Projekt „Vielfalt findet Stadt“, gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und unterstützt von der EWE Stiftung, sensibilisiert Menschen aus verschiedenen gesellschaftlichen Schichten für die biologische Vielfalt und aktiviert sie für ihren praktischen Schutz. Mit diesem vorbildlichen Projekt wird ein deutliches Zeichen für das Engagement an der Schnittstelle von Natur und sozialen Fragen in Deutschland gesetzt. Die Teilnehmenden erfahren die Natur durch Ausflüge in umliegende Naturräume und werten anschließend selbstbestimmt artenarme Flächen in der Stadt naturschutzfachlich auf. Dafür kooperiert das Projekt mit örtlichen Bildungs- und Betreuungseinrichtungen sowie dem Amt für Beschäftigungsförderung und Freiwilligendienste der Stadt Eberswalde. Diese Aktivitäten haben die UN-Dekade-Fachjury beeindruckt. Neben der offiziellen Urkunde und einem Auszeichnungsschild erhält die Projektgruppe einen „Vielfalt-Baum“, der symbolisch für die Naturvielfalt steht. Ab sofort wird das Projekt auf der Webseite der UN-Dekade in Deutschland unter [www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de) vorgestellt.

Die Vereinten Nationen haben den Zeitraum von 2011 bis 2020 als UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgerufen, um dem weltweiten Rückgang der Naturvielfalt entgegenzuwirken. Ein breit verankertes Bewusstsein in unserer Gesellschaft für den großen Wert der Natur ist eine wichtige Voraussetzung. Die UN-Dekade Biologische Vielfalt in Deutschland lenkt mit dem Sonderwettbewerb „Soziale Natur - Natur für alle“ den Blick auf die Chancen, die die Natur für den sozialen Zusammenhalt bietet. Ausgezeichnet werden vorbildliche Projekte an der Schnittstelle von Natur und sozialen Fragen, die zeigen, wie konkrete Maßnahmen praktisch aussehen.

Über die Auszeichnung von Projekten entscheidet eine unabhängige Fachjury, an der Vertreter/innen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen beteiligt sind. Die UN-Dekade Fachjury tagt zweimal im Jahr. Zur Beteiligung am Wettbewerb bestehen keine

# Pressemitteilung

Fristen. Eine entsprechende Bewerbung als UN-Dekade-Projekt erfolgt online bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt unter [www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de).

Der Begriff „biologische Vielfalt“ umfasst die Vielzahl der Tier- und Pflanzenarten sowie die Vielfalt der Mikroorganismen und Pilze. Einbezogen wird auch die genetische Vielfalt innerhalb der Arten, die sich bei Pflanzen in den verschiedenen Sorten widerspiegelt und sich bei Tieren mit den Rassen verbindet. Aber auch die verschiedenen Lebensräume und komplexe ökologische Wechselwirkungen sind Teil der biologischen Vielfalt. Die Biodiversität ist Voraussetzung für das Funktionieren der Ökosysteme mit ihren verschiedenen Ökosystemleistungen.

Lead **630** Zeichen mit Leerzeichen  
Resttext **2.793** Zeichen mit Leerzeichen

Carolin Schlenther  
Projektmanagerin „Vielfalt findet Stadt“  
Hochschule für nachhaltige Entwicklung  
c/o Forstbotanischer Garten  
Am Zainhammer 5  
16225 Eberswalde

Tel.: +49(0)3334 657-299  
Mail: [carolin.schlenther@hnee.de](mailto:carolin.schlenther@hnee.de)

## **Ansprechpartner bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt:**

Arno Todt (Projektleitung)  
Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt  
c/o nova-Institut GmbH  
Industriestraße 300  
Gebäude 611  
50354 Hürth  
Telefon: 02233-481463  
[geschaeftsstelle@undekade-biologischevielfalt.de](mailto:geschaeftsstelle@undekade-biologischevielfalt.de)  
[www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de)

Weitere Infos zu dem Wettbewerb zur UN-Dekade unter:  
[www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de)